

NOVEMBER



NOVEMBER

»Zu Hilfe, zu Hilfe sonst bin ich verloren ...«

2024 | 25

	Landestheater	andere Spielstätten	auf Reisen
1 Fr	19:30 – 22:05 19:00 Stüchleinführung Das Mädchen aus dem goldenen Westen Oper von Giacomo Puccini FREITAGSABO 2, ABO COME TOGETHER!		
2 Sa		14:00 • Foyer Führung durch die Ausstellung »Orchesterleben«	
		19:30 – 20:55 • Grabbe-Haus Bilder deiner großen Liebe Nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf	
3 So	11:30 • Haus der Immobilie Detmold Eintritt frei EinführungsMatinee zu »Der Haken«		15:00 • Theater Itzehoe La Cage aux Folles (EIN KÄFIG VOLLER NARREN) Musik und Gesangstexte von Jerry Herman. Buch von Harvey Fierstein nach dem Stück »Ein Käfig voller Narren« von Jean Poiret Mit freundlicher Unterstützung ELISABETH LUTZ HÜBNER KURT WEILL DIPLOM DES THEATERS
6 Mi		10:00 – 11:10 • Junges Theater ICH / ICH / ICH [14+] Musiktheater über das Sein und Werden von Linus Mahler (Musik) und Aileen Schneider (Text)	
7 Do		10:00 – 11:10 • Junges Theater ICH / ICH / ICH [14+] Musiktheater über das Sein und Werden von Linus Mahler (Musik) und Aileen Schneider (Text)	
8 Fr		10:00 – 11:10 • Junges Theater ICH / ICH / ICH [14+] Musiktheater über das Sein und Werden von Linus Mahler (Musik) und Aileen Schneider (Text)	
		19:30 • Detmolder Sommertheater Premiere: Der Haken Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz PREMIERENABO	
9 Sa	19:30 – 22:05 19:00 Stüchleinführung Das Mädchen aus dem goldenen Westen Oper von Giacomo Puccini SAMSTAGSABO 2 anschl. Foyer-Restaurant Nachspiel – Das Publikumsgespräch		19:30 • Theater im Park Bad Oeynhaus 18:30 Stüchleinführung Die Dreigroschenoper Schauspiel mit Musik von Bertolt Brecht und Kurt Weill Mitarbeit: Elisabeth Hauptmann
10 So	19:30 19:00 Stüchleinführung La Cage aux Folles (EIN KÄFIG VOLLER NARREN) Musik und Gesangstexte von Jerry Herman, Buch von Harvey Fierstein nach dem Stück »Ein Käfig voller Narren« von Jean Poiret Mit freundlicher Unterstützung ELISABETH LUTZ HÜBNER KURT WEILL DIPLOM DES THEATERS		15:00 • Theater Herford Premiere: Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
11 Mo			9:00 & 11:00 • Theater Herford Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
12 Di			9:00 & 11:00 • Theater Herford Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
13 Mi		19:30 • Detmolder Sommertheater Der Haken Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz MITTWOCH PLUS, ABO MITTENDRIN	9:00 & 11:00 • Theater Herford Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
14 Do		19:30 • Detmolder Sommertheater Der Haken Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz DONNERSTAG	
15 Fr		10:00 – 11:15 • Junges Theater Woyzeck nach Georg Büchner	
		19:30 • Detmolder Sommertheater Der Haken Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz FREITAGSABO 3	
16 Sa	19:30 – 21:40 19:00 Stüchleinführung Romeo und Julia Ballett von Sergej Prokofjew in einer Choreografie von Katharina Torwesten SAMSTAGSABO 1, KLEINER SAMSTAG	19:30 • Grabbe-Haus Premiere: Homo Faber nach dem gleichnamigen Roman von Max Frisch Bühnenfassung von Alexander Vaassen ABO GRABBE PREMIERE	
17 So	19:30 19:00 Stüchleinführung Die Dreigroschenoper Schauspiel mit Musik von Bertolt Brecht und Kurt Weill Mitarbeit: Elisabeth Hauptmann SONNTAGSABO, ABO »GROSSE LITERATUR«	16:00 – 17:00 • Junges Theater Pettersson und Findus und der Hahn im Korb [5+] Kinderoper von Niclas Ramdohr nach Sven Nordqvist	
		18:00 • Augustinum Detmold • Eintritt frei EinführungsSoiree zu »Die Zauberflöte«	
19 Di			9:15 & 11:15 • Theater Hameln Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
20 Mi		19:30 • Grabbe-Haus Homo Faber nach dem gleichnamigen Roman von Max Frisch Bühnenfassung von Alexander Vaassen ABO GRABBE 2	9:15 & 11:15 • Theater Hameln Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
		19:30 • Detmolder Sommertheater Der Haken Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz MITTWOCH	
21 Do		19:30 – 20:40 • Grabbe-Haus Tatort 110 – Zwei Krimiserien auf der Spur Schauspiel von Hannah Frauenrath und Ensemble	9:15 & 11:15 • Theater Hameln Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
23 Sa	10:00 – 11:30 Uhr • Eintritt frei Öffentliche BühnenOrchesterProbe zu »Die Zauberflöte«	19:30 – 20:55 • Grabbe-Haus Vater (Le Père) Schauspiel von Florian Zeller Deutsch von Annette und Paul Bäcker	
24 So	19:30 – 22:05 19:00 Stüchleinführung Das Mädchen aus dem goldenen Westen Oper von Giacomo Puccini WECHSELABO, ABO KLEINE VIELFALT	19:30 • Grabbe-Haus Homo Faber nach dem gleichnamigen Roman von Max Frisch Bühnenfassung von Alexander Vaassen ABO GRABBE 1	
25 Mo			9:30 & 11:30 Theater im Park Bad Oeynhaus Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
26 Di		19:30 • Buchhandlung »Kafka & Co.« OberTexte & SubTöne zu »Homo Faber«	9:30 & 11:30 Theater im Park Bad Oeynhaus Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
			19:45 • Stadum Stade Die Dreigroschenoper Schauspiel mit Musik von Bertolt Brecht und Kurt Weill Mitarbeit: Elisabeth Hauptmann
27 Mi			9:30 & 11:30 Theater im Park Bad Oeynhaus Die Konferenz der Tiere [5+] von Erich Kästner
28 Do			9:00 – 10:10 & 11:30 – 12:40 Kulturhaus Lyz Siegen Wutschweiger [10+] Schauspiel von Jan Sobiech und Raven Ruell
29 Fr	19:30 19:00 Stüchleinführung Premiere: Die Zauberflöte Oper von Wolfgang Amadeus Mozart Libretto von Emanuel Schikaneder Mit freundlicher Unterstützung PREMIERENABO, KLEINES PREMIERENABO TEL: 0 52 34 – 974 803	19:30 • Detmolder Sommertheater Der Haken Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz FREITAGSABO 1	
30 Sa	19:30 – 22:10 Wie im Himmel Musikalisches Schauspiel von Kay Pollak Deutsch von Jana Hallberg		

Theaterhasse
Theaterplatz 1, 32756 Detmold
Eingang Doktorweg, Höhe Wiesenstraße

Öffnungszeiten
dienstags bis freitags 10:00–18:00 Uhr
samstags 10:00 – 13:00 Uhr
montags geschlossen
Telefon 0 52 34 – 974 803
Abo 0 52 31 – 974 803

Öffnungszeiten der Theaterhasse vor den Vorstellungen:
1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Grabbe-Haus, Junges Theater und andere Spielstätten, bei Konzerten und Extras:
½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

Die Abendhasse schließt mit Beginn der Vorstellung.

Spielstätten

Landestheater Detmold
Großes Haus, Theaterplatz 1, 32756 Detmold

Grabbe-Haus
Studiobühne des Landestheaters
Bruchstr. 27, 32756 Detmold

Junges Theater
Kinder- und Jugendbühne des Landestheaters
Bahnhofstr. 1, 32756 Detmold

Detmolder Sommertheater
Neustadt 24, 32756 Detmold

Haus der Immobilie
Bismarckstraße 10, 32756 Detmold

Buchhandlung »Kafka & Co.«
Krumme Str. 8, 32756 Detmold

Augustinum Seniorenresidenz Detmold
Römerweg 9, 32760 Detmold



Karten 0 52 31 – 974 803

www.landestheater-detmold.de

»Ich will diese Wohnung einfach, so oder so.«

Peer Bechtolf

→ **Premiere:** Freitag, 8. November 2024, 19:30 Uhr
Detmolder Sommertheater

Der Haken

Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz

Eine Wohnung, 80qm für 850 € warm? So ein Angebot kann man bei der Wohnungsmarktlage heutzutage nicht ausschlagen. Kein Wunder also, dass sich die Bewerber*innen bei einem Besichtigungstermin von ihrer besten Seite präsentieren wollen. Zwar gönnt hier keiner dem anderen irgendetwas, aber trotzdem werden sie sich alle schnell darüber einig, dass die Sache einen Haken haben muss. Gemeinsam und doch irgendwie gegeneinander versuchen die potenziellen Neumietler*innen, der Sache auf den Grund zu gehen.

Lutz Hübner und Sarah Nemitz nehmen in »Der Haken« die kleinbürgerliche Moral der bessergestellten Mittelschicht aufs Korn und zeigen mit viel Komik, wie schnell aus einer alltäglichen Situation ein gemeines und perfides Spiel entstehen kann.

Regie: Alexander Marusch / **Bühne und Kostüm:** Christiane Hercher
Dramaturgie: Magdalena Brück / **Mit:** Dirk Enev, Leonard Lange, Ewa Nosch, Katharina Otte, Gernot Schmidt, Manuela Stüßen, Anja Syrbe, Emanuel Weber

EinführungsMatinee: So., 3.11., 11:30 Uhr, Haus der Immobilie

Weitere Vorstellungen:
Mi., 13.11., Do., 14.11., Fr., 15.11., Mi., 20.11., Fr., 29.11.2024

»Wieso Fügung?«

Faber

→ **Premiere:** Samstag, 16. November 2024, 19:30 Uhr, Grabbe-Haus

Homo Faber

nach dem gleichnamigen Roman von Max Frisch in einer Bühnenfassung von Alexander Vaassen

Der erfolgreiche Ingenieur Walter Faber ist ein eingefleischter Rationalist. Er glaubt nicht an Fügung oder Schicksal. Aber was, wenn eine zufällige Begegnung das Leben plötzlich in eine komplett neue Richtung lenkt? Auf einer Schiffsreise von New York nach Le Havre lernt Faber die Studentin Marie kennen. Er fühlt sich zu ihr hingezogen – zumal sie ihn an seine Jugendliebe Hannah erinnert. Auf einer gemeinsamen Autofahrt durch Europa beginnen die beiden eine Affäre. Trotz der bewusst oder unbewusst wahrgenommenen Ähnlichkeit mit Hannah kann Faber nicht auf die Idee, dass Sabeth seine Tochter sein könnte... Und Zufall oder schicksalhafte Wendung – ihre Reise endet kurz vor dem Ziel mit einem folgenschweren Unglück.

In seinem modischen und nach wie vor brisanten Klassiker stellt Max Frisch einen Mann in den Mittelpunkt, dessen von Hybris geprägtes, technikgläubiges Weltbild nach und nach durch das Erleben von Liebe und schuldhafter Verstrickung ins Wanken gerät.

Regie und Bühne: Alexander Vaassen / **Kostüm:** Wynonna Nixel / **Dramaturgie:** Katrin Aissen / **Mit:** Stella Hanheide, Patrick Hellenbrand, Alexander Riemann

OberTexte & SubTöne: Di., 26.11., Buchhandlung »Kafka & Co.«

Weitere Vorstellungen: Mi., 20.11., So., 24.11.2024

»Ihr Götter, welch ein Augenblick!«

Tamino & Pamina

→ **Premiere:** Freitag, 29. November 2024, 19:30 Uhr, Großes Haus

Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
Libretto von Emanuel Schikaneder
in einer Fassung von Dirk Schmedding

Prinz Tamino möchte eigentlich gar kein Prinz mehr sein. Als er sich jedoch in das Bildnis von Pamina verliebt, der Tochter der Königin der Nacht, ist er zu allen heldenhaften Taten bereit.

Erst soll er Pamina für die Königin aus den Klauen von Sarastro befreien, in Sarastos Reich angekommen dann für diesen lebensgefährliche Prüfungen bestehen. Ihm zur Seite: Freigeist Papageno und eine Zauberflöte. Schlussendlich sind Tamino und Pamina vereint und auch Papageno ist nicht mehr allein – ein Happy End?

Dirk Schmeddings Fassung von Mozarts Klassiker betont nicht nur dessen Überzeitlichkeit, sondern lenkt auch den Fokus auf die Parabel des Erwachsenwerdens zwischen elterlichen Anforderungen und Selbstbestimmung der jungen Generation.

Musikalische Leitung: Claudio Novati / **Regie:** Dirk Schmedding / **Bühne und Kostüm:** Pascal Selbiche / **Dramaturgie:** Katharina Schellenberg / **Mit:** Stephen Chambers, Eulohan Jeong, Ricardo Lamas Márquez, Jaime Mondaca Galaz, Marianna Nomikou, Johanna Nylund, Karola Sophia Schmid, Jonah Spanglin, Laura Zeigler u. a.

EinführungsSoiree:
So 17.11.2024, 18:00 Uhr, Augustinum, Römerweg 9

Öffentliche BühnenOrchesterprobe:
Sa 23.11.2024, 10:00 Uhr, Großes Haus

Weitere Vorstellungen: Do., 12.12., So., 15.12., Mi., 18.12., Mi., 25.12.2024

Mit freundlicher Unterstützung **THEATERFREUNDE**

→ **Premiere Herford**
Sonntag, 10. November 2024, 15:00 Uhr, Stadttheater Herford

→ **Premiere Detmold**
Sonntag, 8. Dezember 2024, 11:30 Uhr, Großes Haus

Die Konferenz der Tiere

von Erich Kästner
Bühnenfassung von Jan Steinbach

Eines schönen Tages wurde es den Tieren zu dumm: Auf die Menschen war einfach kein Verlass. Trotz ihrer technischen Fähigkeiten und trotz der Einberufung von unzähligen Konferenzen geht es ihnen nicht, Kriege, Krankheiten, Hungersnöte oder die Umweltzerstörung zu beenden. Doch was tun? Da hat der Elefant Oskar eine ausgezeichnete Idee: Die Tiere müssen selbst die Initiative ergreifen und eine eigene Konferenz einberufen. »Heute in vier Wochen Konferenz im Hochhaus der Tiere« – diese Nachricht verbreitet sich in Windeseile über Meer- und Kontinente und von überall her machen sich die Tiere auf den Weg. Wird es ihnen gelingen, eine friedliche und lebenswertere Welt zu erschaffen?

Regie: Jan Steinbach / **Bühne und Kostüm:** Julie Dohm-van Rossum / **Dramaturgie:** Katrin Aissen / **Mit:** Ingrid Bösche, Hartmut Jonas, Jan-Niklas Shadan Mavigö, Anne-Kristin Schiffmann, Rebecca Stute, Magdalena Weiß

ES GEHT NICHTS ÜBER EINE GEMÜTLICHE FREIZEIT MIT DER LESEMAPPE!

SCHNITT FÜR FREIHEIT

Lesezirkel Periskop
Schnitz GmbH & Co KG • 32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 05234 / 879 776 • Fax 05234 / 879 775
www.lesezirkel-periskop.de / e-mail: info@lesezirkel-periskop.de

Auch privat

→ **Wiederaufnahme:** Samstag, 16. November 2024, 19:30 Uhr, Großes Haus

Romeo und Julia

Ballett in 3 Akten und einem Epilog von Sergej Prokofjew
Adrian Piotrowski, Leonid Lawrowski und Sergej Radlow
Choreografie von Katharina Torwesten

Romeo und Julia – das berühmteste Liebespaar der Weltliteratur. Das Schicksal der Liebe zwischen dem jungen Romeo und seiner Julia bariert seit Jahrhunderten Künstler*innen aller Genres. Prokofjews Ballett aus dem Jahr 1958 ist aus dem Ballettrepertoire nicht mehr wegzudenken. Mit seiner Komposition gelang es ihm, das Wesentliche der Tragödie, Liebe, Hass, Zärtlichkeit und Brutalität auf meisterhafte Weise einzufangen. Prokofjews Musik bildet die perfekte Basis für Choreograf*innen, dieser zeitlos dramatischen Liebesgeschichte immer wieder neues Leben einzuhauen.

Musikalische Leitung: Per-Otto Johansson / **Regie und Choreografie:** Katharina Torwesten / **Bühne und Kostüm:** Michele Lorenzini

Weitere Vorstellungen: So., 1.12. und Do., 26.12.2024

→ **Neu im Programm:** Mittwoch, 6. November 2024, 10:00 Uhr, Junges Theater

ICH / ICH / ICH

Musiktheater über das Sein und Werden von Linus Mahler (Musik) und Aileen Schneider (Text)

Wer bin ich? Wer ist ich? Und wie finde ich das heraus? Im stilübergreifenden Musiktheater-Erlebnis »ICH / ICH / ICH« gehen die Figuren den Puzzleteilen ihrer Identitäten auf den Grund: ihren Namen, Geschlechtern, Familien und dem Einfluss der Sozialen Medien auf. Opengress trifft auf gesprochene Sprache, Orchesterinstrumente auf elektronische Musik, große Fragen auf noch größere Möglichkeiten.

Ein Spiel »so suggestiv, dass [das] jugendliche Publikum vor gespannter Konzentration kaum zu atmen wagt«, wie die Lippische Landes-Zeitung nach der Premiere schrieb.

Musikalische Leitung: Tobias Kruse / **Komposition:** Linus Mahler / **Regie und Libretto:** Aileen Schneider / **Bühne:** Lisa Marie Damm / **Kostüm:** Victoria Urverzett

Weitere Vorstellungen: Do., 7.11. und Fr., 8.11.2024

→ **Wiederaufnahme:** Samstag, 30. November 2024, 19:30 Uhr, Großes Haus

Wie im Himmel

Musikalisches Schauspiel von Kay Pollak
Deutsch von Jana Hallberg

Ende des Monats November kehrt das musikalische Schauspiel »Wie im Himmel« um den Stardarigenden Daniel Darses, das in der Spielzeit 2023/24 große Erfolge feierte, für nur noch eine Vorstellung auf die Bühne des Landestheaters Detmold zurück. Die Lippische Landes-Zeitung schrieb nach der Premiere über die Inszenierung von Catharina Fillers: »Du musst dich erheben, um diesen grandiosen Schluss mitzuerleben. So endet ein bärenstarkes Stück Theaterkunst.«

Regie: Catharina Fillers / **Bühne und Kostüm:** Maria Wolgast / **Musikalische Leitung und Komposition:** Matthias Behnhold / **Komposition und Chorleitung:** Michael Spassov

→ **Wiederaufnahme:** Samstag, 23. November 2024, 19:30 Uhr, Grabbe-Haus

Vater (Le Père)

Schauspiel von Florian Zeller
Deutsch von Annette und Paul Bäcker

André ist verwirrt. Nie ist seine Armbanduhr dort, wo er sie abgelegt hat, in der Wohnung fehlen auf einmal Möbel, die vor kurzem noch da waren und alle, die mit ihm reden, widersprechen sich auch noch. Ist seine Tochter nicht seit Jahren verheiratet? Warum bringt sie dann wie selbstverständlich diesen neuen Kerl mit? Wer ist das überhaupt?

Der französische Dramatiker Florian Zeller führt uns in seinem Stück »Vater (Le Père)« in die mentale Welt eines Demenzerkrankten. Mit ihm zusammen erleben wir, wie es ist, wenn einem die Gegenwart Stück für Stück entgleitet, ohne dass man etwas dagegen tun kann. Wie es sich anfühlt, wenn Erinnerungen auf einmal nicht mehr zuverlässig scheinen. Und wie hilflos man in einer Welt ist, von der man nicht sicher sein kann, ob sie real ist.

Regie: Jan Steinbach / **Bühne und Kostüm:** Julie Dohm-van Rossum

Weitere Vorstellung: Do., 5.12.2024

